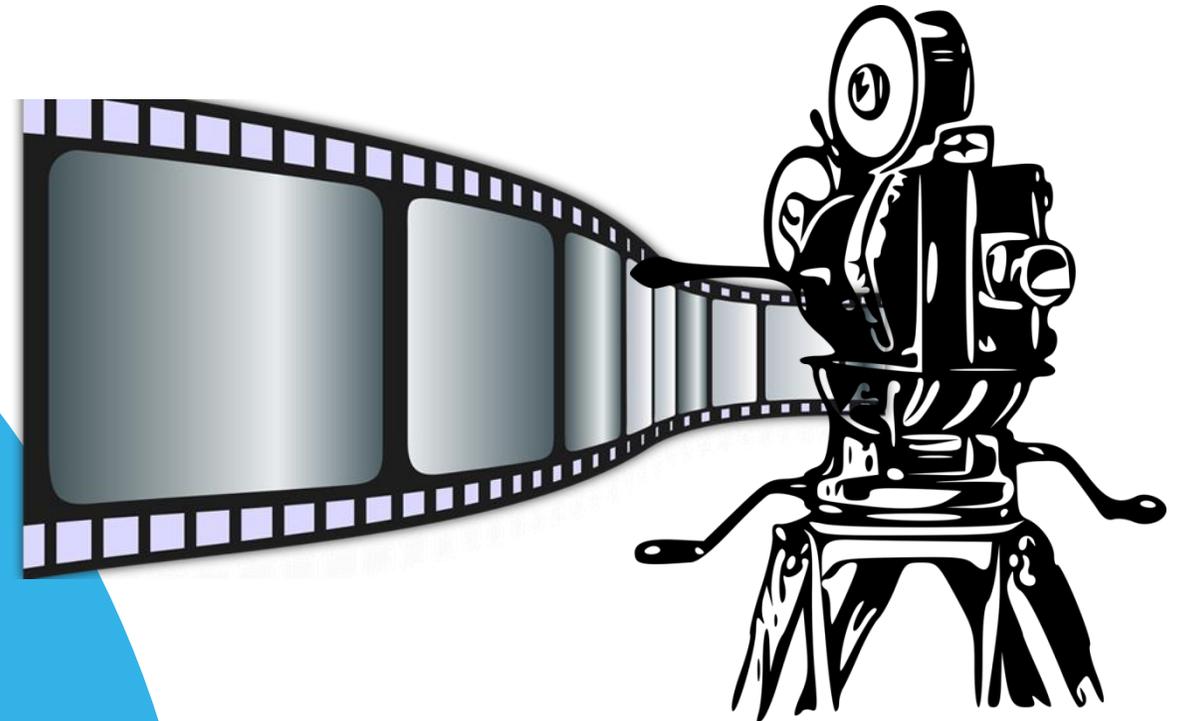


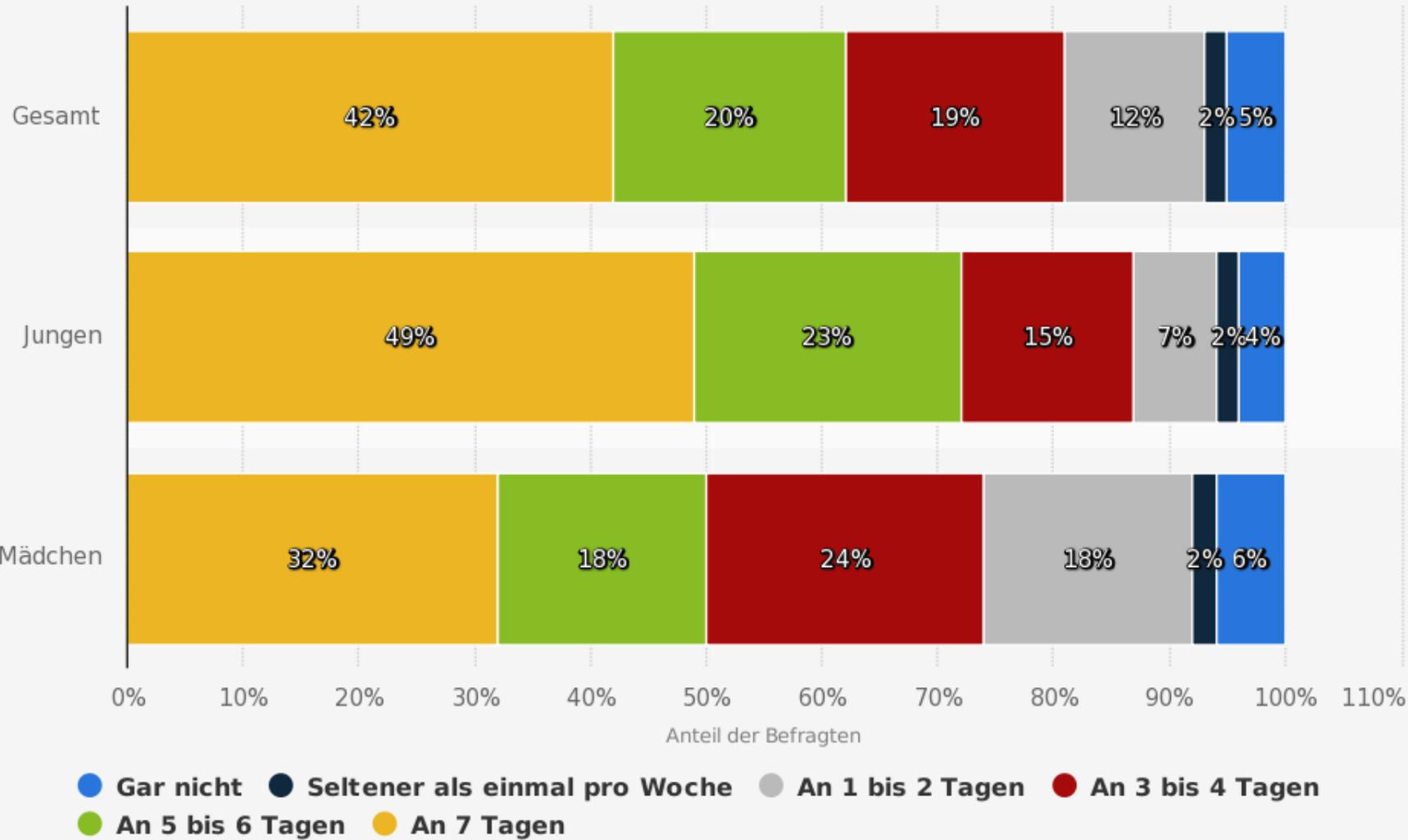
IMPULSREFERAT ZUM MEDIUM VIDEO

*VIDEO PRODUZIEREN, VERARBEITEN
UND EINBINDEN*

JÖRG BAUER,
PROF. DR. ALEXANDER ZIELONKA,
DR. DIETMAR ZENKER



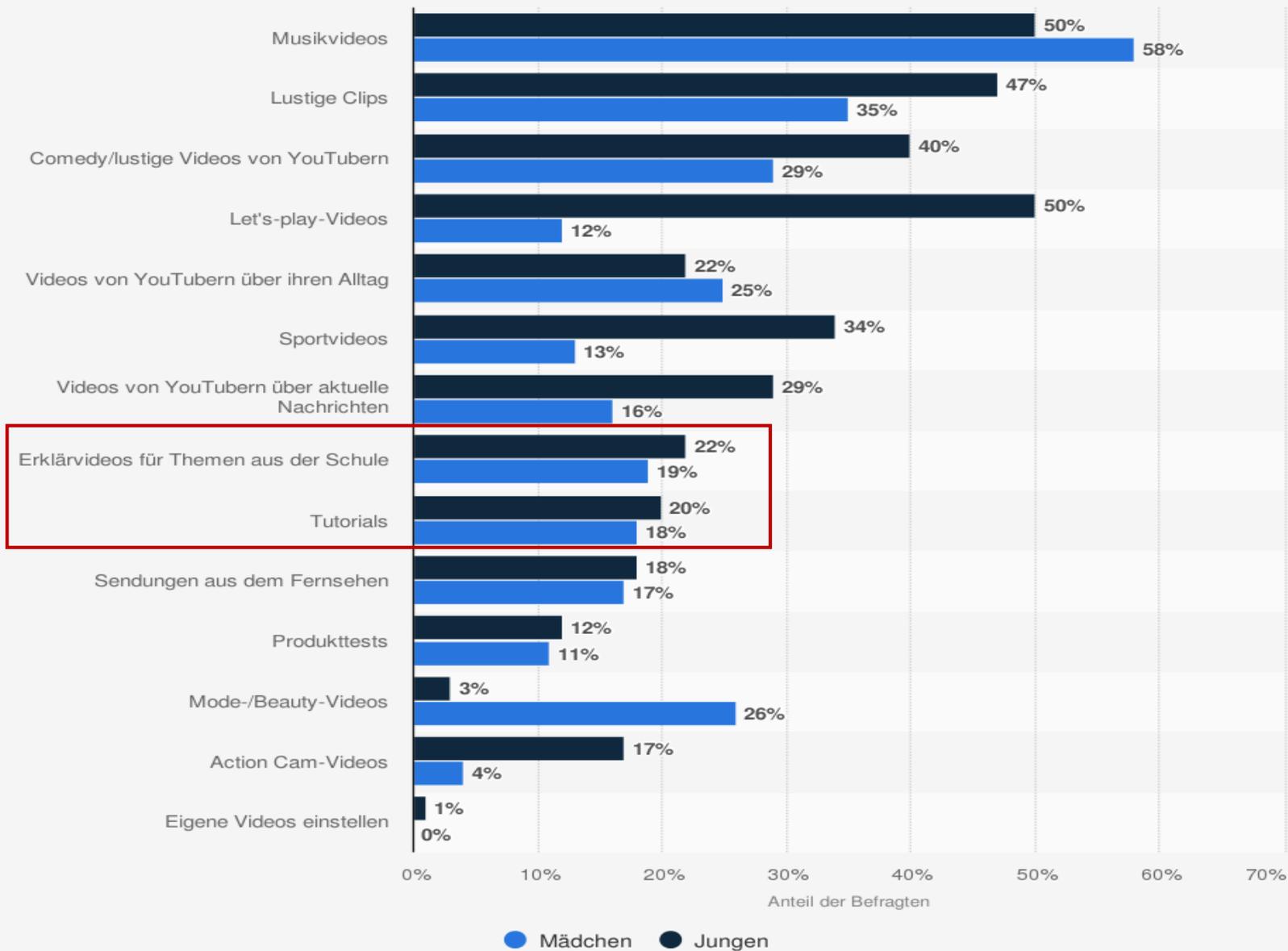
Wie häufig nutzen Sie für gewöhnlich in einer Woche YouTube?



Quellen
DAK; forsa
© Statista 2019

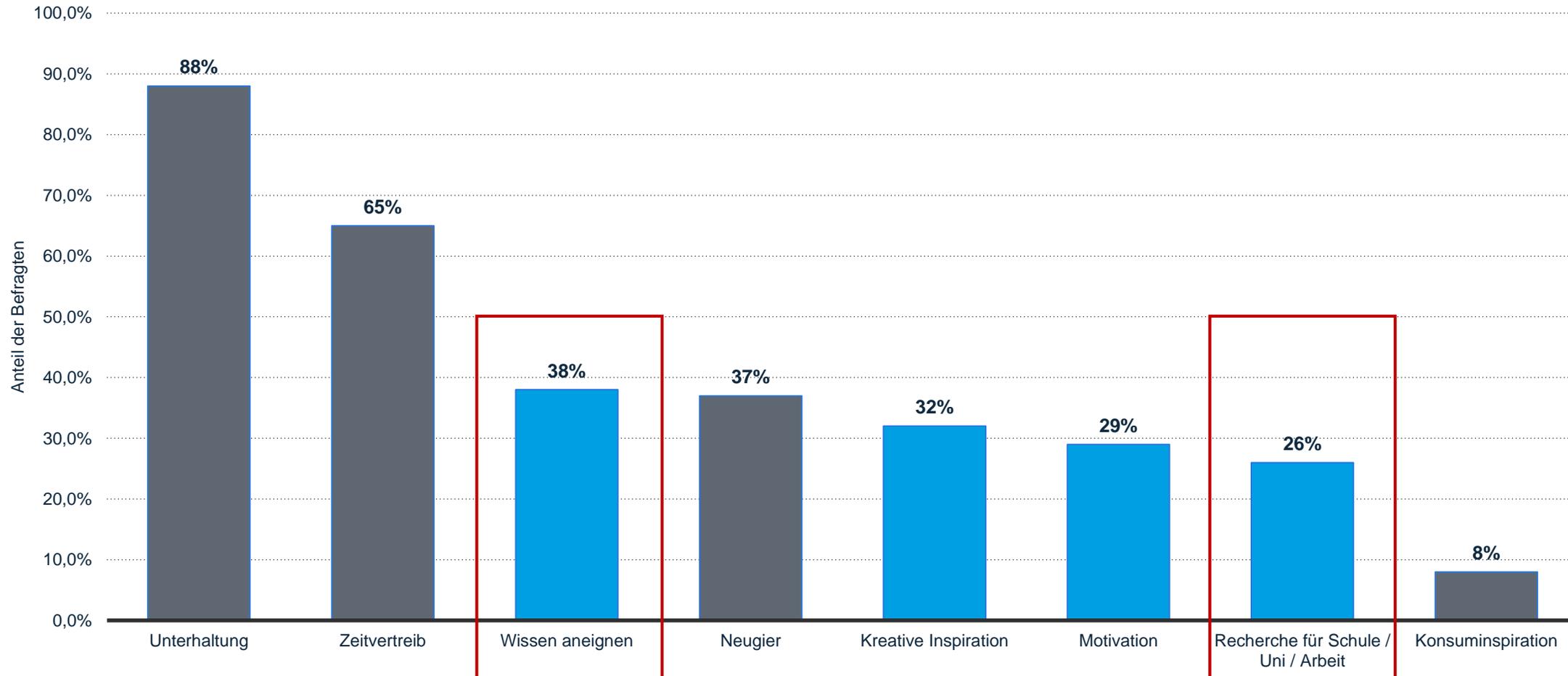
Weitere Informationen:
Deutschland; forsa; 14.08.2017 bis 16.09.2017; 1.001 Befragte; 12-17 Jahre

Was nutzt Du bei YouTube täglich oder mehrmals pro Woche?



Warum siehst Du Dir Videos auf YouTube an?

Umfrage unter Mitgliedern der **Generation Z** zu Gründen der Nutzung von YouTube 2018



Hinweis(e): Deutschland; Januar 2018; 14-29 Jahre; 1.900 Befragte

Quelle(n): Appinio; [ID_795686](#)



Das Video als
Allheilmittel?

4 MEDIENDIDAKTISCHE ZIELE



Lernerfolg
verbessern



Workload der
Lehrenden
vermindern



Feedback
ermöglichen



Wissen
transferieren

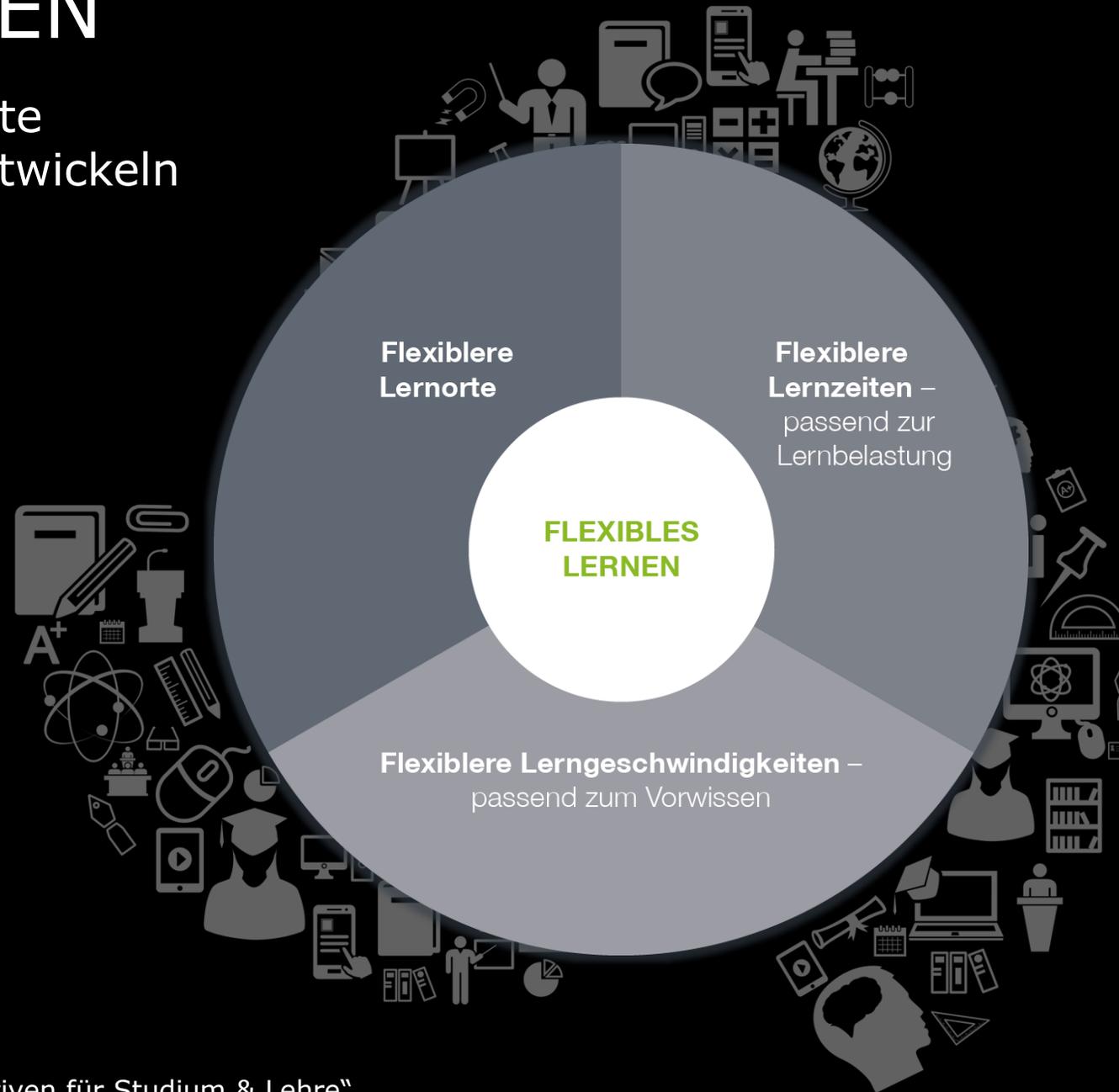
AHEAD-Analyse des Hochschulforums Digitalisierung mit einem Ausblick auf die Hochschuldidaktik im Jahr 2030

- „Ein flexibles Hochschulbildungsangebot lebt von einer Didaktik, die sensibel auf die Bedürfnisse der Lernenden eingeht“ (S. 33)
- Fokus der Hochschuldidaktik auf die Aktivierung von Lernenden: „Shift from teaching to learning“
- didaktisches Dreieck zwischen aktivem Lernen, Technologie und Netzwerkstrukturen
- Weiterentwicklung des Standardmodells der Präsenzlehre durch eine Verschränkung von Präsenzlernen mit webbasierten Lernprozessen



ANTWORTEN

Zielgruppengerechte
Studienformate entwickeln





ERFAHRUNGSBERICHT

PROF. DR. ALEXANDER ZIELONKA
PROFESSOR FÜR CONTROLLING & DIGITALE TRANSFORMATION
DIGITAL LEARNING FACILITATOR

Präsenzveranstaltung	Digitaler Inverted Classroom
Anleitung zur Vorlesung	Coaching-Newsletter 
Vortrag des Lernstoffs	Video-Coachings 
Übungsaufgaben	Assignments 
Fragen stellen	Live Online-Tutorien 

Didaktische Werkzeuge - Ablauf

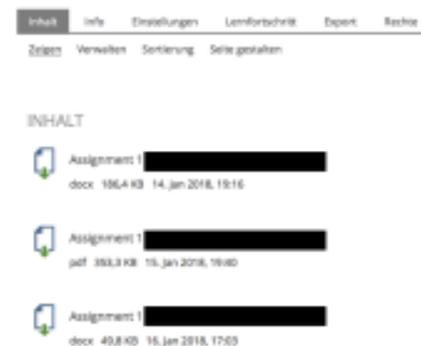
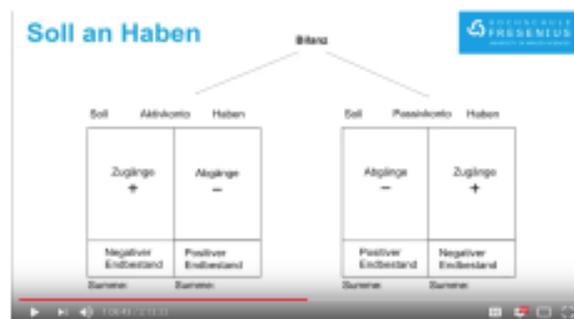


Umsetzung in die eigene Lehre

self-paced (asynchron)

live (synchron)

Hallo liebe Studierende,
vielen Dank für die zahlreiche Beteiligung am ersten Assignment! Diese Vorarbeit hilft Ihnen, einen schnelleren Einstieg in das Thema zu finden.
Um Sie adäquat zu begleiten, habe ich Ihnen zu unserem nächsten Thema „erfolgsneutrale Geschäftsvorfälle“ ein Video Tutorial erstellt. Bitte schauen Sie sich dieses Video komplett an und bearbeiten Sie das Assignment 2 am Ende. Ich stelle Ihnen eine separate PowerPoint Datei in dem Ordner ein, damit Sie hiermit die Aufgabe lösen können. Stellen Sie Ihre Lösungen bitte bis Freitag, den 19.01. 2016 in den Ordner „Assignment 2“ ein.
Hier gelangen Sie zum Video Tutorial:
<https://youtu.be/vDILzN8GKs>
Sie erhalten dann eine weitere E-Mail, sobald ich das zweite Video zum Thema „erfolgsneutrale Geschäftsvorfälle“ eingestellt habe.
Ich freue mich auf weiterhin gute Zusammenarbeit und Ihnen gutes Gelingen!
Ihnen alles Gute!



Coaching Newsletter

Video Coachings

Assignments

Live Tutorials

E-Mail

Video Plattform
(z.B. LectureCast)

Lernplattform, z.B. Ilias

Webinar-Software, z.B.
Adobe Connect

- . helfen bei der Vorbereitung auf die nächste Vorlesung
- . helfen sehr bei der Vorbereitung auf die Klausur
- . lieber Videos als Bücher
- . lassen sich pausieren, vor- und zurückspulen
- . man kann mit eigenem Tempo lernen
- . keine Angst beim Mitschreiben in der Vorlesung etwas zu verpassen
- . nutzen sowieso Videos zum Lernen

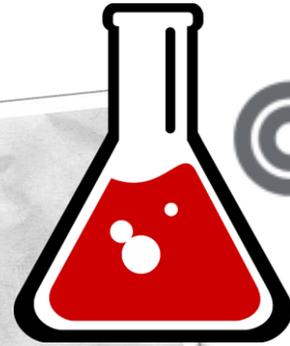
VORTEIL VON VIDEO TUTORIALS FÜR LEHRENDE

- . einmal erstellen, immer wieder verwenden und gelegentlich updaten
- . wiederkehrende Theorieteile auslagern
- . mehr Zeit auf individuelle Fragen der Studierenden einzugehen
- . mehr Zeit für praktische, klausurrelevante Übungsaufgaben

“

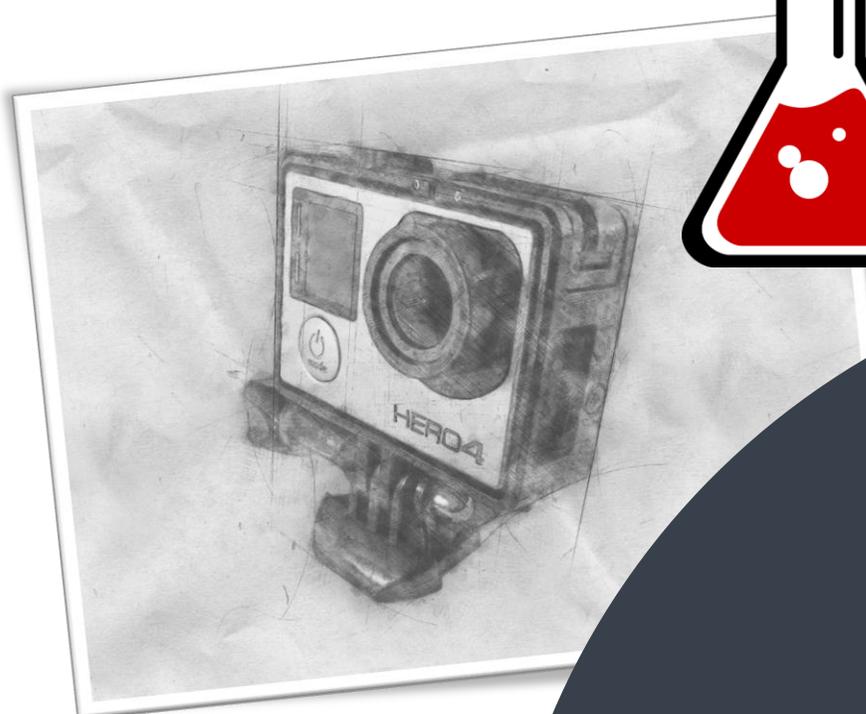
NICHT WEIL ES SCHWER IST,
WAGEN WIR ES NICHT,
SONDERN WEIL WIR ES NICHT WAGEN,
IST ES SCHWER.

SENECA



COGNOS

LectureCast



ANWENDUNGSSZENARIEN

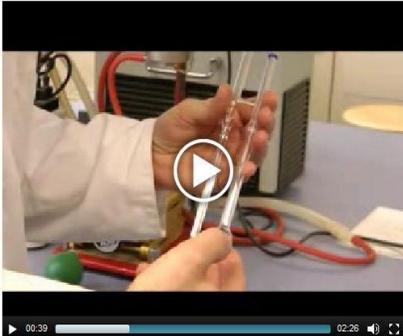
Beispiel: „Virtuelle Praktikumsvorbereitung“ in der Physikalischen Chemie

- wird seit Sommersemester 2011 im Physikalisch-chemischen Praktikum der Hochschule Fresenius über ILIAS praktiziert
- Einsatz von Videos kombiniert mit Tests:

Lehrvideos zu Versuchsaufbau und -ablauf

Kapillarviskosimetrie

1. Einführung:



Kapillarviskosimetrie Einführung

2. Aufbau und Durchführung:



Kapillarviskosimetrie Durchführung

+

verbindliche elektronische Tests zur Lernkontrolle

Antestat Kapillarviskosimetrie
Test zu den Versuchen "Temperaturabhängigkeit der Viskosität" und "Konzentrationsabhängigkeit der Viskosität"

<< Zurück Frage zurückstellen Weiter >> Test unterbrechen

Frage 6 von 10 - Füllvolumen (4 Punkte)

Welches Volumen müssen Sie jeweils in ein Ubbelohde- und in ein Ostwald-Viskosimeter einfüllen?

Positionen der Terme zurücksetzen

Bei einem Ostwald-Viskosimeter...
Bei einem Ubbelohde-Viskosimeter...

...ist die exakte Füllmenge nicht relevant
...werden genau 2 mL eingefüllt

<< Zurück Frage zurückstellen Weiter >>

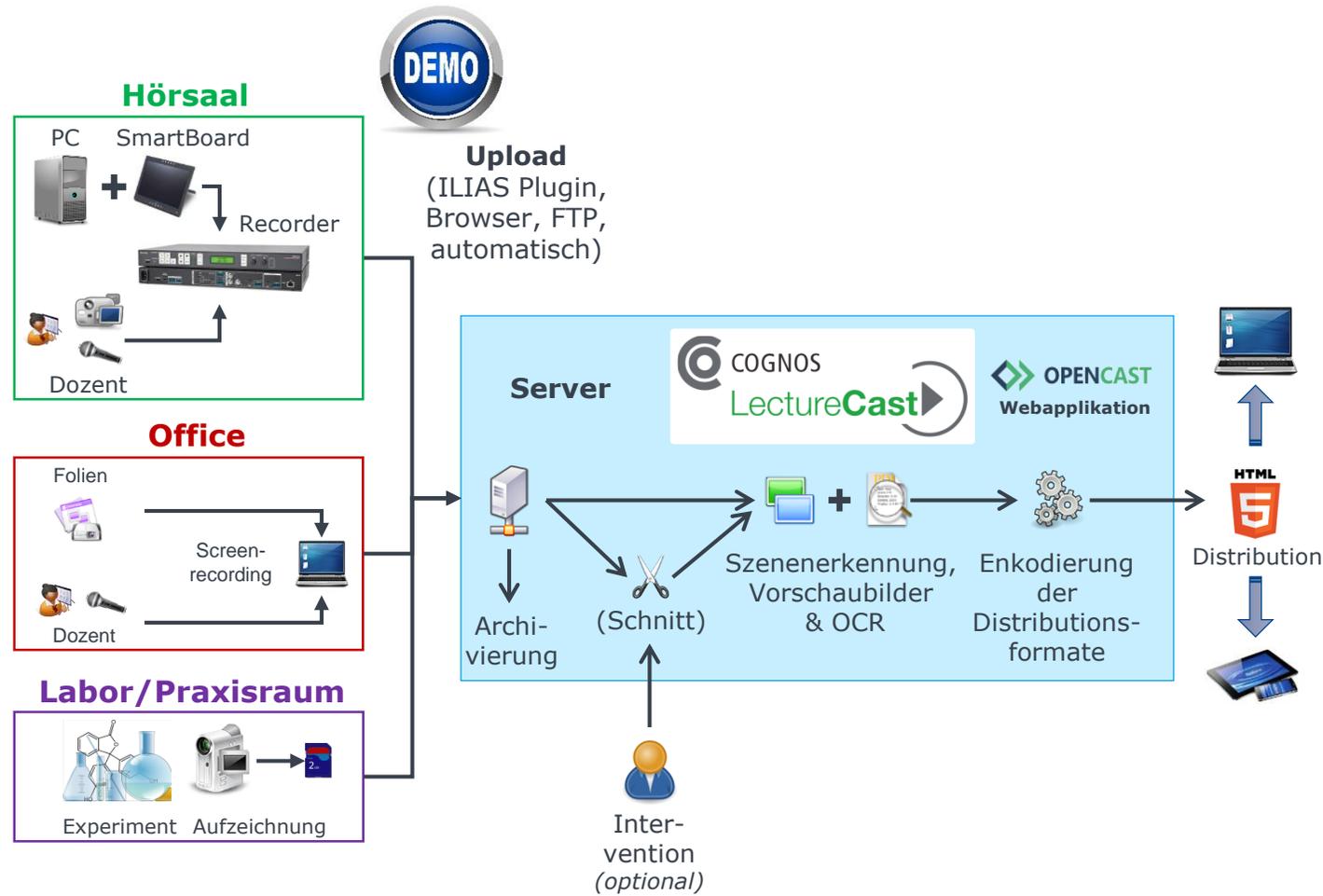
Umsetzung und Präsentation im Jahr 2013

+ Lernmodule mit Grafiken und Animationen zur Veranschaulichung komplexer Sachverhalte, PDF-Skripte

- in den letzten Jahren Ausweitung auf [andere Fachdisziplinen](#)



ONLINE-VIDEOMANAGEMENT UND AUTOMATISIERTER WORKFLOW VIA „LECTURECAST“



- [Upload der Aufzeichnungen und webbasierte Weiterverarbeitung](#)
- [Schneiden der Aufzeichnungen online](#)
- automatische Szenenerkennung mit Slide-Preview-Generierung
- [OCR für Textsuche](#)
- [Dualstream-fähig: synchrone Wiedergabe zweier Videostreams](#)
- durch Zoom-Funktion 4K ready
- durch intuitive Handhabung und Automatisierung problemlose Integration in den Lehrbetrieb
- Aufzeichnungen werden den Studierenden zeitnah zur Verfügung gestellt



Aufzeichnung aus First Person-
Perspektive (neues Projekt)

<https://cbmedia.lecturecast.de/engage/theodul/ui/core.html?id=ccc578ac-dd1a-4dfe-9a4d-c711566369a5>



360° Video / Einbindung in Virtual
Reality-Szenario

Beispiel aus Projekt „BioCheMINTernational“:
[360° VR-Pano Demo \(mass spectrometry lab and MALDI-TOF\)](#)





UND FÜR SIE?

**6 EINFACHE SCHRITTE
ZUM EIGENEN VIDEO**



ALLES WAS SIE BRAUCHEN: ONLINE-KURS AUF ILIAS



Lehrvideos produzieren und bereitstellen

https://ilias.hs-fresenius.de/goto_HSF_crs_1784256.html



1. Von der Idee zum Script:



2. Die visuelle Grundlage:



3. Die Videoproduktion:



4. Dann ab ins Internet damit: zum LectureCast



5. Das Video schlafen legen: Einbetten in ILIAS

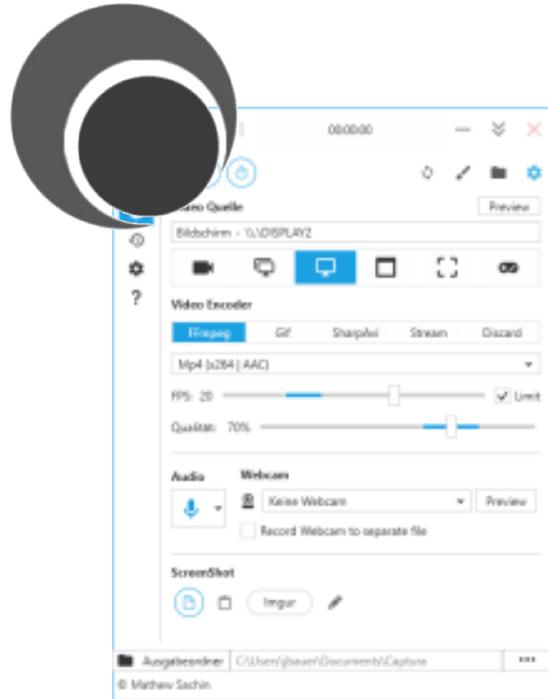


6. Videos und mehr

EQUIPMENT FÜR EINEN SCREENCAST



Headset



Captura (Open Source)

<https://mathewsachin.github.io/Captura/>



Laptop / MacBook



Platform

Anprechpartner:

- Hard- & Software: die lokale IT Ihres Vertrauens
- LectureCast: Dietmar Zenker dzenker@cognos-ag.de



Fragen?

